

JONAS F. PUCK
CHRISTOPH LEITL
Herausgeber

Außenhandel im Wandel



Physica-Verlag
Ein Unternehmen
von Springer

Außenhandel im Wandel

Jonas F. Puck • Christoph Leidl
Herausgeber

Außenhandel im Wandel

Festschrift zum 60. Geburtstag
von Reinhard Moser



Physica-Verlag

Herausgeber

Prof. Dr. Jonas F. Puck
Wirtschaftsuniversität Wien
Institut für Betriebswirtschaftslehre
des Außenhandels
Althanstr. 51
1090 Wien
Austria
jonas.puck@wu.ac.at

Prof. Dr. Christoph Leitl
Wirtschaftskammer Österreich
WKÖ Leitung
Wiedner Hauptstraße 63
1045 Wien
Austria
office@wko.at

ISBN 978-3-7908-2727-9 e-ISBN 978-3-7908-2728-6
DOI 10.1007/978-3-7908-2728-6
Springer Heidelberg Dordrecht London New York

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

© Springer-Verlag Berlin Heidelberg 2011

Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere die der Übersetzung, des Nachdrucks, des Vortrags, der Entnahme von Abbildungen und Tabellen, der Funksendung, der Mikroverfilmung oder der Vervielfältigung auf anderen Wegen und der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen, bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, vorbehalten. Eine Vervielfältigung dieses Werkes oder von Teilen dieses Werkes ist auch im Einzelfall nur in den Grenzen der gesetzlichen Bestimmungen des Urheberrechtsgesetzes der Bundesrepublik Deutschland vom 9. September 1965 in der jeweils geltenden Fassung zulässig. Sie ist grundsätzlich vergütungspflichtig. Zuwiderhandlungen unterliegen den Strafbestimmungen des Urheberrechtsgesetzes.

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Einbandentwurf: WMXDesign GmbH, Heidelberg

Gedruckt auf säurefreiem Papier

Physica-Verlag und Springer-Verlag sind Teil der Fachverlagsgruppe Springer Science+Business Media (www.springer.com)

Geleitwort des Rektors der WU Wien

Vergleicht man das Alter von Reinhard Moser und das der WU, dann erlebt man eine Überraschung: Reinhard Moser wird 60 Jahre und ist damit rund 50 Jahre jünger als die WU. Das ist irgendwie unglaublich, weil das kleine Rechenbeispiel widerlegt, was viele WU-Angehörige auf den ersten Blick glauben: Es gibt keine WU ohne Reinhard Moser und es ist schwer vorstellbar, dass dies jemals anders gewesen sein soll.

Reinhard Moser ist der WU seit Jahrzehnten verbunden, zuerst als Student und Assistent, dann als Professor, Vizerektor und als Vorstand eines der traditionsreichsten Institute dieser Universität.

Reinhard Moser hat seine Rolle als Universitätsprofessor auf vorbildliche Weise ausgefüllt und auch geprägt. Da sind nicht nur seine zahlreichen Publikationen, sondern vor allem auch die von ihm immer gelebte Verbindung von betriebswirtschaftlicher Theorie und Praxis. Diese Fähigkeit zum Brückenschlagen ist auch dafür verantwortlich, dass Moser sowohl in seiner „Scientific Community“ als auch in der betrieblichen und zum Teil der politischen Praxis unseres Landes seinen festen Platz hat. Da ist aber auch der Lehrer und Lehr-Organisator Reinhard Moser, der ganze Generationen von Studierenden geformt hat, und der dabei gezeigt hat, dass man mit großem Einsatz auch viele Studierende betreuen und dennoch die Qualität hochhalten kann. Es kommt ja auch nicht von ungefähr, dass Plätze in „seiner“ Speziellen Betriebswirtschaftslehre immer besonders gefragt sind, einfach weil die Studierenden wissen, dass ein Moser-Absolvent oder eine Moser-Absolventin immer einen guten Job findet.

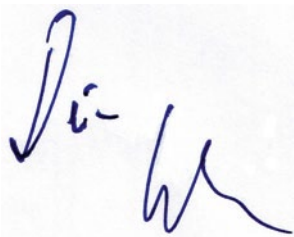
Reinhard Moser ist aber auch immer dafür gestanden, dass der Beruf eines Professors nicht nur aus Lehren und Forschen besteht, sondern dass dazu auch ein Engagement in der Selbstverwaltung und damit in der Entwicklungsarbeit der Universität von Bedeutung ist. Dies bezeugen seine jahrelangen Funktionen als Institutsvorstand und Leiter des Departments für Welthandel, seine Mitwirkung in unzähligen Kommissionen und Arbeitsausschüssen, am meisten aber wohl seine Tätigkeit als Vizerektor für Finanzen in den Jahren 1998–2002, die ich als seinerzeitiger Kollege im Rektorat aus nächster Nähe verfolgen konnte. Moser war Vizerektor in einer ganz wichtigen Umbruchphase der Universität – dem Gang in die Vollrechtsfähigkeit, eine Phase, die gerade im Finanzbereich eine weitgehende Neuorganisation,

damit aber auch ein Abgehen von Gewohnheiten, impliziert hat. Moser hat in dieser Zeit auch seine Führungsfähigkeiten eindrucksvoll unter Beweis gestellt, gelang es ihm doch, diesen Systemwechsel wirklich gut durchzuziehen und dabei fast immer auch Einvernehmen mit den Betroffenen zu erzielen.

Eine Festschrift ehrt neben dem Wissenschaftler und dem akademischen Funktionsträger immer auch einen ganz bestimmten Menschen mit seinen umfassenden Eigenschaften. Ich bin sehr froh darüber, dass ich in all den Jahren unserer Bekanntschaft auch den Menschen Reinhard gut kennen und schätzen lernen durfte. Da ist seine erfrischende Direktheit in der Argumentation, die auch heikle Dinge anzusprechen versteht – manchmal verpackt in einem Schuss Humor, der die Botschaften eben leichter akzeptabel macht. Da ist der blendende Rhetoriker, der dem Zuhörer oder der ZuhörerIn meist zum Gefühl verhilft, er oder sie würde gerne noch viel länger einer Rede von Moser lauschen. Da ist aber auch die emotionale Seite von Reinhard Moser, die es möglich macht, herzlich mit ihm zu lachen – auch wenn man nicht seiner Meinung ist; aber auch die Erfahrung, dass man Reinhard Moser auch kränken kann, weil er eben auch zeigt, dass ihm seine Arbeit nicht egal ist und dass sie ihn daher auch persönlich betroffen machen kann.

Lieber Reinhard, ich danke Dir als Rektor für die Jahrzehnte der Arbeit für und in der WU. Als Kollege und Freund danke ich Dir für die vielen Stunden des gemeinsamen Nachdenkens und Arbeitens in dieser Organisation, die uns beiden ans Herzen gewachsen ist. Ich freue mich darauf, dass dies noch eine schöne Zahl von Jahren so weiter gehen wird. In diesem Sinn:

Ad multos annos!

A handwritten signature in blue ink, appearing to read "Dir- W", is centered on the page. The signature is fluid and cursive, with a large initial "D" and a long, sweeping tail.

Prof. Dr. Christoph Badelt

Geleitwort des Mitherausgebers

Die Herausgabe einer Festschrift ist auch für mich eine gute Gelegenheit, Herrn Professor Reinhard Moser zu würdigen.

Der Weg von seinem Geburtsort, dem niederösterreichischen Rabenstein an der Pielach, in die Welt internationaler Handelsbeziehungen war sicherlich nicht vorgezeichnet, bot doch beispielsweise die Mariazellerbahn zwar die verkehrstechnische Verbindung nach St. Pölten, das aber bei aller Wertschätzung trotz Westbahn und Westautobahn und mittlerweile sogar der Würde einer Landeshauptstadt damals wie auch noch heute nicht als „Tor zur Welt“ gelten kann.

Es waren bekannte Persönlichkeiten, die – wie im Leben so vieler Menschen – als Türöffner und Wegbereiter gelten können. Nach dem Studium der Handelswissenschaften, dem später ein Jus-Abschluss folgte, war dies für Reinhard Mosers wissenschaftliche Laufbahn im Jahr 1973 als Universitätsassistent sicherlich Professor Demetre Kalussis, Vorstand am damaligen Institut für Welthandelslehre und Absatzwirtschaft der seinerzeitigen Hochschule für Welthandel. Dieses Institut kann als traditionsreicher Vorläufer des jetzigen Instituts für Marketing Management an der Wirtschaftsuniversität gelten. Doch weisen auch die Wurzeln vieler weiterer moderner WU-Institute auf Professor Kalussis wie etwa Operations Research, Management und Marketing, Handel und Marketing und - natürlich – für Außenhandel hin. Wie für viele andere bedeutete dies auch für Reinhard Moser jenes kreativ-innovative Umfeld, in dem sich Weiterentwicklung vollzieht bzw. von jungen und engagierten Wissenschaftlern vorangetrieben wird. So finden wir Moser bereits drei Jahre später als Assistent am Institut für Quantitative Betriebswirtschaftslehre und Operations Research der Wirtschaftsuniversität, dem mit Professor Edgar Topritzhofer eine weitere charismatische Persönlichkeit des wissenschaftlichen Lebens vorstand. Unmittelbar nach seiner Habilitation aus Betriebswirtschaftslehre an der Wirtschaftsuniversität Wien übernahm er die Vertretung einer Professur an der Universität zu Köln, um dann im Jahr 1985 als außerordentlicher Professor für BWL an die Wirtschaftsuniversität nach Wien zurückzukehren. Im Jahr 1987 wurde er als ordentlicher Professor für Betriebswirtschaftslehre des Außenhandels berufen, eine Funktion, die Professor Moser bis auf den heutigen Tag wahrnimmt.

Auch wenn in der Berufslaufbahn Professor Mosers bezeichnenderweise richtungweisende Persönlichkeiten wie Professor Kalussis oder Professor Topritzhofer

an Schlüsselstellen aufscheinen, wissen wir dennoch, dass die eigentliche Verantwortung und Federführung für den beruflichen Erfolg immer von den betreffenden Personen selbst wahrgenommen wird. Dies gilt im besonderen Maße für eine hochschulische Karriere, da hier mit der Freiheit von Wissenschaft und Forschung und im offenen Diskurs im wissenschaftlichen Umfeld den Herausforderungen letztlich allein derjenige gerecht werden kann, der diese Herausforderungen als an sich selbst gerichtet begreift. Wie in kaum einem anderen Beruf trägt diese laufende Aneinanderreihung neuer Aufgaben zu einer laufenden persönlichen Weiterentwicklung bei und längst schon ist auch Professor Reinhard Moser im Kreis der vielen namhaften WU-Professoren zu einer dieser charismatischen Persönlichkeiten geworden.

Was nun die Rolle des Außenhandels anbelangt, so kann eines mit Fug und Recht behauptet werden: Reinhard Moser ist der Handwerker unter den „Exportwissenschaftlern“. Ein fundiert analysiertes Dokumentenakkreditiv ist ihm allemal lieber als ein Theoriekurs über Cross Cultural Training. Seine Studenten kannte er alle namentlich, was bei Vorlesungen zu angespanntem Zuhören animierte, da man jederzeit aufgerufen werden konnte – ein wahres Kunststück in den heutigen übervollen Audi Maxima. Die Arbeitsbelastung ein großes Institut zu führen, konnte Professor Moser nicht davon abhalten, sich weiterhin fürsorglich um die Belange seiner unzähligen Studenten, Diplomanden und Dissertanten zu kümmern. So schrieb ein Student: „Prof. Moser ist in meinen Augen als Vortragender der Meister aller Klassen! In 3,5 Jahren WU hab ich keinen Prof kennengelernt, bei dem die Vorlesungen so kurzweilig und amüsant, dabei gleichermaßen hochinformativ und praxisnah sind. Darüber hinaus zeigt er bei administrativen Fragen immer Interesse daran, den Studenten behilflich zu sein bzw. ihnen entgegen zu kommen.“

Wie er da auch noch die Rollen des stellvertretenden Aufsichtsrats der börsennotierten S&T System Integration & Technology Distribution AG, des Mitglieds des Direktoriums des European Advanced Studies-Programms der Donau Universität Krems und des Vorstandsmitglieds der Österreichischen Gesellschaft für Europa-politik in Wien erfüllen konnte, bleibt ein Rätsel.

Eine Umfrage unter seinen Alumnis ergab den höchsten Zufriedenheitsfaktor unter Absolventinnen des damaligen Instituts für Betriebswirtschaftslehre des Außenhandels an der Wirtschaftsuniversität Wien, die in den internationalen Abteilungen österreichischer Banken untergekommen waren. Die männlichen Kollegen schwärmten von ihrer soliden Grundausbildung im internationalen Geschäft, die ihnen das Leben in den hochspezialisierten Bartertrade Abteilungen in der Intertrading, bei F.J. Elsner oder in der Länderbank erleichterte.

Und hier schließt sich der Kreis zur österreichischen Exportwirtschaft, leistet doch die österreichische Bankenlandschaft in Zusammenarbeit mit den innovativen, jedoch niemals abgehobenen österreichischen Exporteuren aller Größenordnungen einen unschätzbaren Beitrag für den österreichischen Wohlstand. Es findet sich wohl kaum ein erfolgreicher österreichischer Exportbetrieb, in dem nicht auch Absolventen des heutigen Departments für Welthandel zu finden sind. Dasselbe gilt auch für die AWO, wo viele „Moser Studenten“ werken.

Die enorme Expertise von Reinhard Moser zeigte sich in den vergangenen Jahrzehnten mannigfaltig:

- (1) Einbindung in die von der Wirtschaftskammer unterstützte, anwendungsorientierte Ausbildungstätigkeit ab 1974 als Lektor im Bereich des von der WKÖ getragenen Universitätslehrgangs zur Ausbildung von Exportkaufleuten und Übernahme der Verantwortung für die Bereiche Exportfinanzierung/Exportrisikogarantien unter dem Lehrgangsführer Professor Dr. Edgar Topritzhofer. Damit verbunden Aufbau eines diesbezüglichen Skriptensatzes, der auch in anderen österreichischen Exportlehrgängen Verwendung fand. Ansprechpartner innerhalb der WKÖ war die „Exportakademie“.
- (2) Fortführung der Tradition der „Außenhandelstagungen“ an der Wirtschaftsuniversität Wien im Rahmen des Studienangebots der Diplomstudien. Hier wurde nicht nur Interesse für exportspezifische Themenkreise geweckt, sondern eine Reihe von späteren Handelsdelegierten haben im Wege dieser Veranstaltung diese berufliche Karriere kennen gelernt.
- (3) Zur Institutionalisierung des Faches „BWL des Außenhandels“ wurde ihm im Jahr 1987 als neu ernanntem Professor die Instituts-Startfinanzierung (Assistentenstellen, IT-Ausstattung, Infrastruktur) aus Ausfuhrförderungsmitteln der WKÖ zur Verfügung gestellt, womit im Sommer 1987 die Gründung des Instituts für Betriebswirtschaftslehre des Außenhandels und ein sofortiger Start eines entsprechenden Ausbildungsangebots an der Wirtschaftsuniversität ermöglicht worden ist. In diesem Spezialfach wurden in den letzten beiden Jahrzehnten rund 2.500 Absolventinnen und Absolventen ausgebildet, die heute an vielen relevanten Stellen im österreichischen Export, in der Wirtschaftskammer, aber auch in der Bank- und Versicherungswirtschaft Positionen mit Bezug zum internationalen Geschäft erreicht haben.
- (4) Gemeinsam mit WIFI und Exportakademie der WKÖ wurde ein Lehrbuch für die Handelsakademien gestaltet, das ursprünglich den Titel „Spezielle Betriebswirtschaftslehre Außenhandel“ trug. Das im Zuge der Abkopplung von der WKÖ und im Gefolge mehrerer Lehrplanänderungen heute vom Manz Schulbuchverlag herausgegebene HAK-Lehrbuch „Internationale Geschäftstätigkeit mit Marketing“ hat seine Wurzeln in der ursprünglichen Kooperation mit der Außenwirtschaftsorganisation.
- (5) Ebenfalls gemeinsam mit dem WIFI hat er nach der „Ostöffnung“ im Rahmen der Managerschulung in den Staaten Zentral- und Osteuropas eine große Zahl von Ausbildungsveranstaltungen vor Ort in den Ländern abgehalten, aber auch Prüfungsleistungen bei den nach Österreich kommenden Managern aus den damaligen Reformstaaten abgenommen.
- (6) Seit einem Jahrzehnt arbeitet er eng mit der AWO im Bereich der Vergabe der Exportpreise zusammen, sowohl als Mitglied der Exportpreis-Jury als auch in beratender Tätigkeit für die Vorbereitung der Auswahl der sich für den Exportpreis bewerbenden österreichischen Unternehmen.
- (7) Die Gestaltung gemeinsamer Seminare war immer schon ein wichtiges Bindeglied zwischen der AWO auf der einen Seite und dem Institut für BWL des Außenhandels auf der anderen Seite. Gestartet hat diese Beziehung Anfang der 90er-Jahre mit einem stark beachteten Seminar über „Messemarketing und innovative Ansätze beim Messeauftritt österreichischer Unternehmen im

Ausland“, damals noch unter dem persönlichen Ehrenschatz von Dr. Franz Kirchmair, dem Leiter des WIFI. Besonders eng und nachhaltig ist die Zusammenarbeit in den letzten 5 Jahren geworden, seit ich selbst als Gastprofessor an die Wirtschaftsuniversität berufen und dem Department für Welthandel, das Professor Moser als Vorstand leitet, zugeteilt worden bin. Meine jährlichen Gastvorlesungen an der Wirtschaftsuniversität und die von mir im regulären Studienbetrieb angebotenen Seminarveranstaltungen haben die Kooperation zwischen der WKÖ und dem Department bzw. dem federführend betrauten Institut für BWL des Außenhandels stark vertieft und auch die persönlichen Beziehungen enorm verstärkt.

Die Wirtschaftskammer Österreich und das Bundesministerium für Wirtschaft, Familie und Jugend profitieren von diesem umfassenden Wissen bei ihrer gemeinsamen Initiative go-international, die auch von Professor Moser evaluiert und damit laufend im Sinne der österreichischen Exportwirtschaft verbessert wird. Wir wünschen Reinhard Moser nicht nur weiterhin ein glückliches und gesundes Leben, sondern im Namen der in internationalen Beziehungen stehenden österreichischen Firmenlandschaft, dass seine Expertise auch in Zukunft zu einer Verbesserung des Rüstzeugs in einer globalisierten, aber immer heißer umkämpften Außenwirtschaftswelt zur Verfügung steht.

Dr. Christoph Leitl

Einleitung

Dieser Sammelband ist Reinhard Moser zu seinem sechzigsten Geburtstag gewidmet. Nach dem Rektor der WU Wien Christoph Badelt und dem Präsidenten der Wirtschaftskammer Österreich Christoph Leitl möchte auch ich, im Namen aller Personen die an der Erstellung dieses Bandes mitgewirkt haben, Reinhard Moser meine herzlichsten Glückwünsche aussprechen. Ich wünsche ihm zu diesem Festtag alles Gute, Gesundheit, Glück und weiterhin viel Freude an der wissenschaftlichen Arbeit. Ich persönlich bin sehr froh Reinhard Moser, einen integren, erfahrenen, menschlichen und gradlinigen Kollegen, kennen gelernt zu haben. Gerade für meine erste Zeit an der WU Wien war er eine große Unterstützung. Ich freue mich auf viele gemeinsame Aktivitäten in der Zukunft – beruflich wie auch privat.

Schüler, Kollegen und Freunde von Reinhard Moser haben Beiträge für diesen Band verfasst. Nicht zuletzt der überwältigende Rücklauf zeigt die Anerkennung Reinhard Mosers in Wissenschaft und Praxis. Thematisch behandeln die Beiträge aus unterschiedlichen Blickwinkeln zahlreiche Facetten des Außenhandels, der internationalen Direktinvestition und des Managements international aktiver Unternehmen.

Großer Dank gilt den finanziellen Förderern, die die Erstellung dieses Bandes möglich gemacht haben. Für großzügige Spenden danke ich (in alphabetischer Reihenfolge) der Global Equity Partners Beteiligungs-Management GmbH, dem Verein International Business – Forschung, Innovation, Transfer, der Prisma Kreditversicherungs AG, der Raiffeisen-Holding NÖ-Wien, der Vorarlberger Landes- und Hypothekenbank AG, der Wirtschaftskammer Österreich sowie zwei weiteren großzügigen Spendern, die keine namentliche Erwähnung wünschen.

Weiterhin gilt mein Dank allen Mitarbeitern, die an der Erstellung des Werkes beteiligt waren. Frau Dipl.-Kffr. Susanne Scherer hat gemeinsam mit Dipl.-Kfm. Alexander Wisgickl und Frau Mag. Elisabeth Ranzenhofer die Erstellung des Bandes administrativ betreut. Das gesamte Personal der akademischen Einheiten Moser und Puck war zudem in die interne Korrekturschleife eingebunden.

Wien, im Februar 2011

Univ. Prof. Dr. Jonas Puck

Inhalt

Teil I Kontext internationaler Unternehmensaktivitäten

Sprache, Handel, Sprachhandeln: Zur Bedeutung von Sprache im Management	3
Gerlinde Mautner	
Betriebswirtschaftslehre des Außenhandels und der Klein- und Mittelbetriebe – Geschichte und theoretische Begründung eines wechselseitigen Bedarfs	13
Josef Mugler	
Austria and the Competitive League: Exploring the Robustness of Country Classes Derived from the WEF Global Competitiveness Reports	21
Josef A. Mazanec	

Teil II Der Internationalisierungsprozess

Wider die Zersplitterung der Theorie der Unternehmensinternationalisierung – Ein Integrationsversuch	41
J. Engelhard, J. Horzetzky, M. Moelgen und L.-Chr. Renker	
Born Global – Internationalisierung und Entrepreneurship	67
Herbert Neubauer	
Die Konzeption des Faches „KMU-Management“ unter besonderer Berücksichtigung der Internationalisierung	95
Matthias Fink, Hermann Frank und Dietmar Rößl	
Markteintrittsstrategien in Emerging Markets. Eine institutionentheoretische Studie in den BRIC-Staaten	109
Dirk Holtbrügge und Anastasia Baron	

Der Einfluss der Eigentümeridentität auf den Internationalisierungsgrad von Unternehmen	131
Michael-Jörg Oesterle und Hannah Noriko Richta	
Strategische Analysen und ihre Bedeutung im Kontext der Internationalisierung	153
Stefan Schmid	
Teil III Management Internationalisierter Unternehmen	
Rollen von Auslandseinheiten – Entwicklung einer umfassenden Typologie	177
Dirk Morschett, Hanna Schramm-Klein und Bernhard Swoboda	
Nachhaltigkeit – Versorgungssicherheit – Verteilungsgerechtigkeit: Auswirkungen auf die internationalen Wertschöpfungsarchitekturen von Unternehmen	197
Joachim Zentes und Jonas Bastian	
Standortwahl, Management und Performance internationaler F&E-Investitionen in peripheren Volkswirtschaften	217
Björn Ambos, Tina C. Ambos und Anja Schuster	
Analyse von internationalen Produktionsnetzwerken mit dem Konzept der Operationalen Flexibilität	239
Jan Hendrik Fisch und Miriam Zschoche	
Teil IV Internationalisierung und Managementfunktionen	
Internationale Corporate Governance im Spannungsfeld zwischen globaler Konvergenz, nationaler Differenzierung und regionaler Koordination	261
Klaus Macharzina	
Die Absicherung finanzwirtschaftlicher Risiken in Industrie- und Handelsunternehmen – Ergebnisse einer empirischen Untersuchung	285
Martin Glaum und André Klöcker	
Kultur als Kontingenzfaktor in der internationalen Unternehmensführung: Überlegungen zur Kulturabhängigkeit von Anreizsystemen	305
Gerhard Speckbacher und Andreas Feichter	

„Positive Organizational Scholarship“: Ein neues Paradigma in der interkulturellen Managementforschung	319
Günter K. Stahl, Christof Miska und Stefanie Populorum	

Teil V Praktische Anwendungen

International Desk der Erste Group	333
Johann Breit, Emmerich Gyenge und Anton Schmoll	

Die Privatisierung der Exportkreditversicherung in Österreich	343
Melitta Schabauer	

Lehre und Forschung am Institut für BWL des Außenhandels	353
Christian Geier, Jakob Müllner, Thomas Lerchl, Elisabeth Ranzenhofer und Mathias Sitta	

Biographien der Herausgeber

Univ. Prof. Dr. Jonas Puck ist Vorstand des Institute for International Business an der WU Wien. Zuvor war er an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg tätig. Jonas Puck ist bzw. war Gastdozent oder -forscher an Institutionen auf vier Kontinenten und lehrt in zahlreichen MBA- und Executive-Programmen renommierter Universitäten. Für seine Lehr- und Forschungstätigkeiten hat er zahlreiche Auszeichnungen erhalten. Er ist Mitherausgeber des Journal für Betriebswirtschaftslehre, Mitglied in zahlreichen Beiräten wissenschaftlicher Zeitschriften und Verfasser von mehr als 100 wissenschaftlichen Beiträgen. Seine Forschungsschwerpunkte liegen in den Bereichen Management in Wachstums- und Entwicklungsmärkten, Markteintrittsstrategien, Internationalisierungsprozesse und Internationales Personalmanagement. Jonas Puck ist Mitbegründer und Teilhaber von Global Management Competence (www.gm-competence.de).

Professor Dr. Christoph Leitl wurde am 29. März 1949 in Linz geboren und entstammt einer bekannten oberösterreichischen Unternehmerfamilie. Schon in jungen Jahren begeisterte ihn der europäische Gedanke und er begründete die Europajugend Linz. Nach erfolgreichem Abschluss seines Wirtschaftsstudiums wirkte Leitl als Geschäftsführer seines Familienunternehmens Bauhütte Leitl-Werke. Von 1990 bis 2000 war er Wirtschaftslandesrat und stellvertretender Landeshauptmann von Oberösterreich. Im Juni 2000 wurde er mit großer Mehrheit von den österreichischen Unternehmern zum Präsidenten der Wirtschaftskammer Österreich gewählt. In diese Funktion wurde er in den Jahren 2005 und 2010 bestätigt. 2002 bis 2005 vertrat er auch als Präsident von EUROCHAMBRES die Interessen von 18 Mio. europäischen Unternehmungen. 2005 bis 2009 bekleidet er die Funktion des Präsidenten der Europäischen Mittelstandsunion (SME-Union). Leitl ist seit mehreren Jahren Gastprofessor an der WU und hält regelmäßig Vorlesungen und Seminare.

Autoren

Univ. Prof. Dipl.-Kfm. Dr. Björn Ambos ist Professor für Internationales Management und Akademischer Direktor des CEMS MIM (Master in International Management) an der Wirtschaftsuniversität Wien. Er sitzt im Board der European International Business Academy und im Editorial Board des Strategic Management Journals, Management International Review und Journal of International Management. Seine Forschungsergebnisse wurden auf zahlreichen internationalen Konferenzen präsentiert und in Journalen wie Strategic Management Journal, Journal of World Business, Long Range Planning, Journal of International Management, Management International Review und Research Policy veröffentlicht. Sein neuestes Buch „The New Role of Regional Management“ (zusammen mit Bodo B. Schlegelmilch) erschien 2010 bei Palgrave-McMillan.

Univ. Prof. Dr. Tina C. Ambos ist Professorin und Institutsvorständin am Institut für Internationales Management der Johannes Kepler Universität Linz. Nach dem Abschluss Ihres Doktors an der WU Wien hatte Sie Positionen an der London Business School, der University of Edinburgh und der WU inne. Ihre Forschung beschäftigt sich vornehmlich mit Wissensmanagement, Innovation und strategischem Management von multinationalen Unternehmen und wurde auf zahlreichen internationalen Konferenzen sowie in wissenschaftlichen und praxisnahen Zeitschriften präsentiert, wie z.B. Organization Science, Journal of International Business Studies, MIT Sloan Management Review, Long Range Planning, Journal of Management Studies.

Dipl.-Kffr. Anastasia Baron geb. 1985, ist seit 2011 als wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Internationales Management an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg tätig. Sie wurde von der Friedrich-Nauemann-Stiftung für die Freiheit gefördert und studierte Internationales Management, Unternehmensführung und Controlling im Schwerpunktbereich. Erfahrungen mit Emerging Markets sammelte sie während ihres Studienaufenthaltes am Indian Institute of Management Bangalore und ihres Praktikums bei Bosch Ltd. in Jaipur, Indien.

Dipl. Kfm. Jonas Bastian studierte von 2002 bis 2007 Betriebswirtschaftslehre an der Universität des Saarlandes mit den Schwerpunkten Außenhandel und Internationales Management, Organisation und Personalmanagement sowie Industriebetriebslehre und Controlling. Er ist wissenschaftlicher Mitarbeiter und Doktorand am Institut für Handel & Internationales Marketing (H.I.M.A.) sowie am Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Außenhandel und Internationales Management, der Universität des Saarlandes.

Dr. Johann Breit geb. 1964 studierte Handelswissenschaft an der WU Wien, wo er auch als Assistent am Institut für BWL des Außenhandels arbeitete. Von 1992 bis 1996 war er in der ING Bank (Vienna) AG für Projekt- und Exportfinanzierungen zuständig sowie Geschäftsführer der Internationale Niederlande Finanzberatungs- und Leasing GmbH. Seit 1996 bekleidete er verschiedene Führungsfunktionen im Erste Bank Konzern. Derzeit leitet er das Team Tourismus/Energie/Infrastruktur der Erste Bank der oesterreichischen Sparkassen, ist Mitglied des Vorstandes des s-Tourismusfonds AG, Wien sowie Aufsichtsrat der Österreichischen Hotel- und Tourismusbank.

Univ. Prof. Dr. Johann Engelhard geb. 1950, ist seit 1990 Inhaber des Lehrstuhls für Betriebswirtschaftslehre, insbes. Internationales Management mit Schwerpunkt Europäisches Management an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg. Von 2000 bis 2004 war er Mitglied der Universitätsleitung der Otto-Friedrich-Universität Bamberg (Prorektor für Lehre und Studierende bzw. Ständiger Vertreter des Rektors). Seit November 2008 ist er Vorsitzender des Vorstandes des Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultätentages. Forschungsgebiete: Transformationsprozesse in mittel- und osteuropäischen Ländern, Theorie der Internationalisierung von Unternehmen, Corporate Governance internationaler Unternehmen und Unternehmensethik.

Dr. Andreas Feichter promovierte 2009 zum Thema „The Impact of National Culture on Management Control Systems: A Comparison of CEE and German-speaking Countries“ an der WU Wien. Er war zwischen 2006 und 2010 am dortigen Institut für Unternehmensführung zuerst als Wissenschaftlicher Mitarbeiter und später als Assistent tätig. Neben seiner Beschäftigung in der Unternehmensberatung forscht er in den Bereichen Performance Measurement und Management sowie Risikomanagement.

PD Dr. Matthias Fink leitet gemeinsam mit Prof. Dr. Leo Chini das Forschungsinstitut für Freie Berufe. Er forscht und lehrt auch am Institut für KMU-Management (Klein- und Mittelunternehmen) an der WU Wien. Seine Forschungsschwerpunkte sind Kooperationsmanagement, Entrepreneurship und Internationalisierung von KMU. Er ist Department Editor der Zeitschrift für KMU und Entrepreneurship und Associate Editor des Journal of Entrepreneurial Venturing. Matthias Fink war Habilitationsstipendiat der Österreichischen Akademie der Wissenschaften. Er war Gastprofessor an den Universitäten Vaasa, Twente und an der Universitat Autònoma de Barcelona.

Univ. Prof. Dr. Jan Hendrik Fisch Jahrgang 1970, studierte an der Technischen Universität Darmstadt und University of Glasgow Wirtschaftsingenieurwesen, Fachrichtung Elektrotechnik. Seine wissenschaftliche Ausbildung mit Promotion (2001) und Habilitation (2006) durchlief er bei Prof. Dr. Dr. h.c. Klaus Macharzina an der Universität Hohenheim, Stuttgart. Er folgte 2006 einem Ruf an die Zeppelin University, Friedrichshafen. Seit 2007 ist er Inhaber des Lehrstuhls für Innovation und Internationales Management an der Universität Augsburg.

Univ. Prof. Dr. Hermann Frank leitet das Forschungsinstitut für Familienunternehmen. Er forscht und lehrt auch am Institut für KMU-Management (Klein- und Mittelunternehmen) an der WU Wien. Seine Forschungsschwerpunkte sind Familienunternehmen, Unternehmensgründung und Corporate Entrepreneurship. Er ist Associate Editor des Journal of Small Business Management und im Editorial Board von Entrepreneurship and Regional Development und Journal of Small Business and Enterprise Development. Er hat Rufe und Listenplätze an in- und ausländischen Unversitäten erhalten und war Gastprofessor an den Universitäten Halmstad und Udine.

Mag. Christian Geier studierte an der Wirtschaftsuniversität Wien Handelswissenschaften mit den Spezialisierungen Investmentbanking und Versicherungswirtschaft. Derzeit ist er wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Betriebswirtschaftslehre des Außenhandels bei Prof. Moser und beschäftigt sich am Lehrstuhl neben Impact Analysen von politischen Förderungsprogrammen mit selektiven regelgebundenen Wechselkurssicherungsstrategien. Ebenso ist er für den Kurs Finanzierungsentscheidungen im Auslandsgeschäft im Rahmen der Speziellen BWL des Außenhandels verantwortlich.

Univ. Prof. Dr. Martin Glaum ist Inhaber des Lehrstuhls für Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, insbes. Internationales Management, Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung an der Justus-Liebig-Universität Gießen. Von 1995 bis 1999 war er Professor für Internationales Management an der Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder). Er hatte verschiedene Gastprofessuren u.a. in den USA, in England, der Schweiz und in China inne. Seine Forschungsschwerpunkte liegen in den Bereichen Internationales Finanzmanagement und Internationale Rechnungslegung. Er hat zu diesen Gebieten mehrere Bücher und zahlreiche Beiträge in deutschen und internationalen Fachzeitschriften veröffentlicht.

Dr. Emmerich Gyenge geb. 1956, studierte Rechtswissenschaften an der Universität Wien. Berufspraxis bei der Oesterr. Kontrollbank und bei Wagner-Biró AG. Seit 1987 in der Erste Bank in verschiedenen, teils leitenden Funktionen fast ausschließlich mit Außenhandel/Auslandsprojekten beschäftigt. Seit 2001 nebenamtlicher Lektor an der Fachhochschule des BFI Wien für Handels- und Exportfinanzierung. Co-Autor von Fachpublikationen der Erste Bank und des DBV-Verlag, Graz. Er leitet seit 2008 den International Desk der Erste Bank der oesterreichischen Sparkassen AG in Wien.

Univ. Prof. Dr. Dirk Holtbrügge geb. 1964, ist seit 2001 Inhaber des Lehrstuhls für Internationales Management an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg. Zuvor war er an der Universität Dortmund und der RWTH Aachen tätig. Er hat zahlreiche Forschungsaufenthalte und Gastprofessuren u.a. in China, Indien, Japan, Frankreich, Russland und den USA absolviert. Seine Hauptarbeitsgebiete sind Internationales Management, Personalmanagement sowie Management in Emerging Markets. Er ist Verfasser von acht Monographien, fünf Sammelbänden und mehr als 100 Aufsätzen in in- und ausländischen Zeitschriften. Darüber hinaus ist er als Berater in- und ausländischer Unternehmen tätig und wirkt in mehreren MBA-Programmen mit. Er ist Mitbegründer von Global Management Competence (www.gm-competence.de).

Dipl.-Kffr. Johanna Horzetzky studierte von 2005 bis 2010 Europäische Wirtschaft an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg mit den Schwerpunkten Internationales Management und Internationale Politik. Von 2007 bis 2008 absolvierte sie ein einjähriges Auslandsstudium an der Universidad de Santiago de Chile, wo sie ihre Schwerpunkte in Marketing sowie in Personalwirtschaft & Organisation ablegte. Seit April 2010 promoviert sie am Lehrstuhl für Internationales Management der Otto-Friedrich-Universität Bamberg.

Dipl.-Kfm. André Klöcker, MBA (USA) studierte von 1999 bis 2005 Betriebswirtschaftslehre an der Justus-Liebig-Universität Gießen (JLU Gießen) mit den Schwerpunkten betriebswirtschaftliche Steuerlehre, Steuerrecht und Internationale Rechnungslegung. Während dieser Zeit verbrachte er ein Jahr an der University of Wisconsin – Milwaukee. In den folgenden Jahren arbeitete er im Rahmen einer Forschungskooperation als wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl von Prof. Dr. Glaum an der JLU Gießen und als Mitarbeiter der Grundsatzabteilung HGB bei der PricewaterhouseCoopers AG, WPG, in Frankfurt. Seit November 2010 ist er als Referent Konzernbilanzierung bei der Franz Haniel & Cie. GmbH in Duisburg tätig.

Mag. Thomas Lerchl studierte bis 2001 Betriebswirtschaftslehre an der Universität Innsbruck mit den Schwerpunkten Controlling und Finance. Nach seinem Studium war er in verschiedenen Finance und Controlling Positionen des Austrian Airlines Konzerns tätig. Seit 2009 ist Thomas Lerchl als wissenschaftliche Mitarbeiter am Institut für BWL des Außenhandels an der Wirtschaftsuniversität Wien tätig und schreibt eine Dissertation bei Prof. Dr. Reinhard Moser. Sein Forschungsschwerpunkt ist Steuerung und Monitoring von internationalen Auslandsbeteiligungen.

Prof. Dr. Prof. h.c. Dr. h.c. Klaus Macharzina Emeritus für Betriebswirtschaftslehre, insb. Unternehmensführung, Organisation und Personalwesen sowie Begründer und ehem. Leiter der Forschungsstelle für Export- und Technologiemanagement (EXTEC) der Universität Hohenheim, Stuttgart. Langjähriger Herausgeber und jetziger Honorary Editor der Zeitschrift „mir“-Management International Review. Wolfson Chair and Professor of International Accounting, University of Lancaster, Großbritannien 1974–1976. Rufe auf Professuren an die Universität Pader-

born, die University of Newcastle, Australien und die Wirtschaftsuniversität Wien. AAA Distinguished International Scholar to the United States 1980 (lecturing at 13 Universities in the US and Canada), jeweils halbjährige Forschungsprofessuren am Institute for International Studies and Training in Tokyo und an der University of Sydney sowie langjährig am Pacific Asian Management Institute der University of Hawaii, Honolulu, Gastprofessuren in Belgien, Großbritannien und Chile. Mehrere Aufsichtsrats- und Verwaltungsratsmandate. Fellow der Academy of International Business und Dean der Fellows der European International Business Academy. Präsident der Universität Hohenheim 1994–2002. 21 Buchveröffentlichungen, darunter Unternehmensführung – Das internationale Managementwissen, 7. Aufl. 2010 (mit J. Wolf), über 150 Aufsätze in Fachzeitschriften und Sammelwerken. Forschungsschwerpunkte sind das Internationale Management und International Corporate Governance Systems.

Univ. Prof. Dr. Josef A. Mazanec ist Professor Emeritus der WU Wien, wo er von 1981 bis 2010 das Institut für Tourismus und Freizeitwirtschaft leitete. Er war Visiting Scholar an der Alfred P. Sloan School des MIT (1992), fungierte als Vizerektor für Forschung der WU (1997–2002) und als Sprecher des Spezialforschungsbereichs “Adaptive Modelling and Systems in Economics and Management Science” (1997–2000). Seine Forschungsinteressen umfassen Anwendungen der Marketing und Management Science in der Tourismus- und Freizeitwirtschaft, Erklärungsmodelle des Konsumentenverhaltens und Multivariate Analysemethoden (siehe <https://raptor.mazanec.com>).

Univ. Prof. Dr. Gerlinde Mautner ist Professorin am Institut für Englische Wirtschaftskommunikation der WU. Ihr Forschungsschwerpunkt ist die Anwendung der kritischen Diskursanalyse auf sozio-ökonomische Themenkomplexe (so etwa die Frage, wie sich die Ökonomisierung von verschiedenen Lebenswelten auf deren Sprache auswirkt). In der Lehre vermittelt sie Marketing- und Unternehmenskommunikation sowie englische Sprach- und Rhetorik-Kompetenz in unterschiedlichen Bereichen (u.a. im Academic Writing).

Mag. Christof Miska MIM ist seit 2009 wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institute for International Business an der WU Wien. Zuvor studierte er Internationale Betriebswirtschaft an der WU Wien und Internationales Management im CEMS Netzwerk (WU Wien und Bocconi Universität Mailand). Der Fokus seiner Dissertation liegt auf sozial verantwortlichem Managementverhalten. Er interessiert sich zudem für Cross-Cultural Management und Fragestellungen rund um Multikulturalismus.

Dipl.-Kfm. Markus Moelgen studierte von 2000 bis 2007 Europäische Wirtschaft an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg mit den Schwerpunkten Internationales Management sowie Finanzwirtschaft. Von 2003 bis 2004 absolvierte er ein einjähriges Auslandsstudium an der Universidad de Barcelona, wo er seinen Schwerpunkt in Internationale Wirtschaftsbeziehungen ablegte. Seit April 2007 promoviert er am Lehrstuhl für Internationales Management der Otto-Friedrich-Universität Bamberg.

Prof. Dr. Dirk Morschett ist seit 2007 Inhaber des Lehrstuhls für Internationales Management – Liebherr/Richemont Endowed Chair der Universität Freiburg/Schweiz. Zuvor war er an der Universität des Saarlandes tätig, wo er sich 2006 habilitierte. Er hat Forschungsaufenthalte und Gastprofessuren u.a. in Deutschland, Frankreich, Irland, Hongkong und Chile absolviert. Zu seinen Forschungsschwerpunkten innerhalb des Internationalen Managements gehören Markteintrittsstrategien sowie die Koordination von Auslandseinheiten.

Mag. Jakob Müllner studierte Internationale Betriebswirtschaftslehre an der Wirtschaftsuniversität und war dann 4 Jahre als wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Betriebswirtschaft des Außenhandels tätig, wo er unter der Betreuung von o.Univ. Prof. Dr. Reinhard Moser zum Thema „Die Wirkungen von Private Equity auf das Wachstum und die Internationalisierung der finanzierten Portfoliounternehmen“ dissertierte. In der Lehre lagen seine Schwerpunkte im Finanzmanagement Multinationaler Unternehmen und Projekte. Mag. Müllner verfasste unterschiedliche Konferenzbeiträge und erhielt hierfür eine Nominierung der Academy of International Business für den „Haynes Prize“ als vielversprechendster Nachwuchswissenschaftler.

Univ. Prof. Dkfm. Dr. Josef Mugler geb. 1948 in Wien, war vor seiner Berufung auf die ord. Professur für Betriebswirtschaftslehre des Gewerbes und der Klein- und Mittelbetriebe an der Wirtschaftsuniversität Wien (Hochschule für Welthandel) 1982 in Wien Assistent sowie Gastdozent an der Universität Innsbruck. Von 1989 bis zu seiner Pensionierung 2010 war Mugler Vorstand des Instituts für Betriebswirtschaftslehre der Klein- und Mittelbetriebe sowie führendes Mitglied mehrerer einschlägiger internationaler Organisationen.

Univ. Prof. Dr. Herbert Neubauer habilitierte im Fachbereich Betriebswirtschaftslehre an der WU Wien. Er ist als Universitätsprofessor am Institut für KMU Management an der WU Wien tätig. Er hat zahlreiche Forschungsaufenthalte und Gastprofessuren im Ausland. Seine Hauptarbeitsgebiete sind Klein- und Mittelbetriebe sowie Familienunternehmen, wobei hier insbesondere die Themen Innovationsmanagement und Unternehmensstrategie von Unternehmen im Mittelpunkt stehen.

Univ. Prof. Dr. Michael-Jörg Oesterle ist seit 2008 Inhaber des Lehrstuhls für Betriebswirtschaftslehre, insb. Organisation, Personal und Unternehmensführung an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz. Zuvor war er von 2000 bis 2008 Inhaber des Lehrstuhls für ABWL, insb. Internationales Management an der Universität Bremen. Zudem ist er zusammen mit Prof. Dr. Joachim Wolf seit 2006 Herausgeber der Zeitschrift Management International Review. Er hat zahlreiche Forschungsaufenthalte und Gastprofessuren u.a. in Frankreich, Schweiz, Spanien und den USA absolviert. Seine Hauptarbeitsgebiete sind Internationales Management und Organisationstheorie.

Mag. Stefanie Populorum studierte Internationale Betriebswirtschaftslehre an der Wirtschaftsuniversität Wien und Internationales Management im CEMS Netzwerk an der Wirtschaftsuniversität Wien und der Aalto University School of Economics (HSE). Zur Zeit studiert sie Germanistik und Komparatistik an der Universität Wien. Sie interessiert sich für Cross-Cultural Management, vor allem für den Wissenstransfer bei internationalen Fusionen und Übernahmen. Ihr primäres Forschungsinteresse gilt der Poetologie der Ökonomie.

Mag. Elisabeth Ranzenhofer ist als wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für BWL des Außenhandels an der Wirtschaftsuniversität Wien tätig und schreibt derzeit ihre Dissertation bei Prof. Dr. Reinhard Moser. Sie studierte Internationale Betriebswirtschaftslehre an der WU Wien sowie an der University of Wisconsin at Madison/USA und absolvierte während ihres Studiums eine Reihe von Auslandsaufenthalten und Praktika (u.a. Praktika in der Außenhandelsstelle der AWO in Mailand, in der Messe Bozen, im Industriewissenschaftlichen Institut Wien etc.).

Dipl.-Kffr. Laura-Christiane Renker studierte von 2003 bis 2008 Betriebswirtschaftslehre an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg mit den Schwerpunkten Marketing, Unternehmensführung & Controlling sowie Europäisches Gemeinschaftsrecht. Sie absolvierte ihr Auslandsstudium an der Alliant International University in San Diego sowie an der Staatlichen Universität für Wirtschaft und Finanzen Sankt Petersburg. Seit August 2008 promoviert sie am Lehrstuhl für Internationales Management der Otto-Friedrich-Universität Bamberg.

Dipl.-Ök. Hannah Noriko Richta studierte Wirtschaftswissenschaften mit den Schwerpunkten Unternehmensführung & Organisation, Marketing und Wirtschaftspolitik an der Universität Hannover. Während des Studiums war sie mehrere Jahre Tutorin im volkswirtschaftlichen Grundstudium der Universität Hannover und arbeitete an verschiedenen Projekten der Stabsstelle EU-Angelegenheiten der Region Hannover mit. Im Herbst 2003 absolvierte sie ein Auslandssemester an der California State Polytechnic University, Pomona (USA). Nach dem erfolgreichen Abschluss ihres Studiums arbeitete sie zwei Jahre für die NORD/LB Norddeutsche Landesbank im Bereich Regionalwirtschaft. Seit Januar 2008 ist sie wissenschaftliche Mitarbeiterin von Prof. Dr. Oesterle.

Univ. Prof. Dr. Dietmar Rößl ist Vorstand des Instituts für KMU-Management (Klein- und Mittelunternehmen) und zugleich Leiter des Forschungsinstituts für Kooperationen und Genossenschaften an der WU Wien. Seine Forschungsschwerpunkte sind zwischenbetriebliche Kooperation, Genossenschaften sowie Community Entrepreneurship. Er ist Gutachter mehrerer wissenschaftlichen Zeitschriften, wie dem Journal of Small Business Management, der Zeitschrift für KMU und Entrepreneurship, Revue Internationale PME. Als Erstgereihter erhielt einen Ruf für einen Lehrstuhl für Gründungsmanagement. Er war Gastprofessor an der Universität Pilsen/Cheb und an der Freien Universität Bozen.

Mag. Melitta Schabauer studierte von 1975 bis 1982 an der Wirtschaftsuniversität Wien Betriebswirtschaftslehre. Die Schwerpunkte waren Unternehmensführung und Bankbetriebslehre. 1982/83 absolvierte sie den „Universitätslehrgang zur Ausbildung von Exportkaufleuten“ an der WU Wien. Von 1983 bis 1989 war sie in der Oesterreichischen Kontrollbank AG im Bereich „Exportgarantien“ tätig. Ab 1989 engagierte sie sich an der Gründung und dem Aufbau der Prisma Kreditversicherungs-AG. Heute leitet sie den Bereich Unternehmenskommunikation.

Prof. Dr. Stefan Schmid geb. 1967, absolvierte nach einer Ausbildung zum Bankkaufmann sein Studium der Betriebswirtschaftslehre in Augsburg, Paris, Oxford und Berlin; er promovierte und habilitierte in Eichstätt-Ingolstadt. Seit 2002 ist er Inhaber des Lehrstuhls für Internationales Management und Strategisches Management an der ESCP Europe in Berlin. Er lehrt in nationalen und internationalen Master-, MBA-, Executive-Education- und PhD-Programmen. Zu seinen Forschungsschwerpunkten gehören u.a. Strategien der Internationalisierung, das Management ausländischer Tochtergesellschaften und Fragen der internationalen Corporate Governance.

Prof. Dr. Anton Schmoll geb. 1952, ist Geschäftsführer des Kreditvereins der Erste Bank AG in Wien. Nebenamtlicher Lektor an der Fachhochschule des BFI Wien. Autor und Herausgeber zahlreicher Fachpublikationen im In- und Ausland.

Univ. Prof. Dr. Hanna Schramm-Klein Jahrgang 1974, ist Inhaberin des Lehrstuhls für Marketing der Universität Siegen. Sie war wissenschaftliche Mitarbeiterin und nach der Promotion ab November 2002 Wissenschaftliche Assistentin am Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre, insb. Außenhandel und Internationales Management, der Universität des Saarlandes und zugleich am Institut für Handel & Internationales Marketing. Sie schloss ihre Habilitation im Jahre 2008 ab. Seit April 2010 ist sie als Prorektorin für Industrie, Technologie- und Wissenstransfer Mitglied der Universitätsleitung der Universität Siegen. Frau Schramm-Klein war u.a. Gastdozentin an Universitäten in St. Gallen, Dublin, Graz, Santiago de Chile und Lyon. Zu ihren Forschungsgebieten zählen Aspekte des nationalen und internationalen Handelsmarketing, Handelsmanagements und Konsumgütermarketing sowie Handels- und Konsumgüterlogistik und Supply Chain Management.

Dipl.-Kffr. Anja Schuster studierte von 2004 bis 2010 Betriebswirtschaftslehre an der Universität Mannheim mit den Schwerpunkten Internationales Management, Marketing und Psychologie. Ein Auslandsstudium an der Macquarie University in Sydney/Australien schloss sie 2008 erfolgreich als Master of International Business ab. Seit 2010 promoviert sie bei Prof. Björn Ambos am Institute for International Business an der Wirtschaftsuniversität Wien.

Mag. Mathias Sitta studierte an der Wirtschaftsuniversität Wien Betriebswirtschaft mit den Spezialisierungen Unternehmensführung und betriebliche Finanzierung. Im

Anschluss an sein Studium war er wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Betriebswirtschaftslehre des Außenhandels bei Prof. Moser, wobei seine Schwerpunkte in den Bereichen Direktinvestitionsfinanzierung sowie Finanzierungsentscheidungen im Auslandsgeschäft lagen. Derzeit ist er als Unternehmensberater tätig.

Univ. Prof. Dr. Gerhard Speckbacher ist Vorstand des Departments für Unternehmensführung und Innovation sowie des Instituts für Unternehmensführung an der WU Wien. In der Forschung beschäftigt er sich mit Fragen des Strategischen Managements und der Unternehmenssteuerung (insbesondere Anreizsystemen) in Großunternehmen, Familienunternehmen und Nonprofit Organisationen sowie mit mathematischen Entscheidungs- und Planungsmodellen.

Univ. Prof. Dr. Günther K. Stahl ist Professor für Internationales Management an der WU Wien. Zuvor war er 8 Jahre lang an der internationalen Wirtschaftshochschule INSEAD tätig und maßgeblich am Auf- und Ausbau von INSEADs Executive Education Aktivitäten in Europa, dem Nahen Osten und Asien beteiligt. Er war zudem Gastprofessor an der Duke University und der Wharton School of the University of Pennsylvania, und hat an einer Reihe von führenden Universitäten und Business Schools unterrichtet und geforscht. Die Schwerpunkte seiner Forschungs- und Lehraktivitäten liegen in den Bereichen interkulturelle Führung, sozial verantwortliches Verhalten, Vertrauen in Organisationen sowie soziokulturelle Prozesse in Teams, Joint Ventures und Mergers & Acquisitions.

Univ. Prof. Dr. Prof. h. c. Bernhard Swoboda geboren 1965, ist Inhaber der Professur für ABWL, insb. Marketing and Handel an der Universität Trier. Von 1990 bis 1996 war er Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Universität Essen. Nach der Promotion durch die Rechts- und Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät der Universität des Saarlandes war er ab April 1996 Wissenschaftlicher Assistent am Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre, insb. Außenhandel und Internationales Management an der Universität des Saarlandes. Im Dezember 2000 habilitierte Dr. Swoboda und erhielt die *Venia Legendi* für Betriebswirtschaftslehre. Univ. Prof. Dr. Swoboda war Scholar an der Berkeley University und Lehrbeauftragter an den Universitäten Gießen und St. Gallen. Seit 1999 ist er Referent und Gastprofessor an der WHU Koblenz und an der Universität Basel sowie an der Universität Gabriela Mistral, Santiago de Chile. Zu seinen Forschungsfeldern, zu denen er über zweihundert Publikationen verfasst hat, gehören das Handelsmanagement, das Konsumgütermarketing und das Internationale Management.

Univ. Prof. Dr. Joachim Zentes ist Inhaber des Lehrstuhls für Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Außenhandel und Internationales Management, Direktor des H.I.MA. (Institut für Handel & Internationales Marketing) und Direktor des Europa-Instituts, Sektion Wirtschaftswissenschaft, der Universität des Saarlandes. Nach seiner Promotion und Habilitation übernahm Prof. Zentes 1980-1981 den Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Produktion und Absatz, der Johann-Wolfgang-Goethe-Universität, Frankfurt/Main und von 1982 bis 1991 den Lehr-

stuhl für Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Marketing, der Universität Essen. Rufe an die Universitäten Fribourg (1988) und Basel (1993) lehnte er ab. Prof. Zentes ist zudem Mitherausgeber der Zeitschriften „MARKETING – Zeitschrift für Forschung und Praxis“ und „Marketing – Journal of Research and Management“ sowie Mitglied in mehreren Aufsichtsräten und Beiräten im In- und Ausland.

Dipl.-Vw. Miriam Zschoche Jahrgang 1979, studierte Volkswirtschaftslehre mit den Schwerpunkten Internationale Wirtschaftsbeziehungen und Marketing an den Universitäten Leipzig, Potsdam und Sydney. Bevor sie 2007 als Wissenschaftliche Mitarbeiterin zum Lehrstuhl für Innovation und Internationales Management an der Universität Augsburg kam, war sie in der Zentrale der Fraunhofer-Gesellschaft im Bereich International Business Development tätig.

Autoren Festschrift

Univ. Prof. Dipl.-Kfm. Dr. Björn Ambos Department of Global Business and Trade, Institute for International Business, Wirtschaftsuniversität Wien, Augasse 2–6, 1090 Wien, Austria
E-Mail: bjorn.ambos@wu.ac.at

Univ. Prof. Dr. Tina C. Ambos Department of International Management, Johannes Kepler Universität Linz, Altenberger Straße 69, Hochschulfondsgebäude 2nd Floor, Room 225, 4040 Linz, Austria
E-Mail: tina.ambos@jku.at

Dipl.-Kffr. Anastasia Baron Lehrstuhl für Internationales Management, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, Lange Gasse 20, 90403 Nürnberg, Deutschland
E-Mail: internationales.management@wiso.uni-erlangen.de

Dipl. Kfm. Jonas Bastian Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Außenhandel und Internationales Management, Universität des Saarlandes, Institut für Handel & Internationales Marketing, Campus Gebäude A5.4, 66123 Saarbrücken, Deutschland
E-Mail: j.bastian@mx.uni-saarland.de

Dr. Johann Breit S Tourismusfonds Management AG, Fleischmarkt 18/14, 1010 Wien, Austria
E-Mail: info@s-tourismusfonds.at

Univ. Prof. Dr. Johann Engelhard Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre insbes. Internationales Management, mit Schwerpunkt Europäisches Management, Universität Bamberg, Kirschäckerstrasse 39, 96045 Bamberg, Deutschland
E-Mail: johann.engelhard@uni-bamberg.de

Dr. Andreas Feichter Institut für Unternehmensführung, Wirtschaftsuniversität Wien, Nordbergstrasse 15 (UZA 4), 7. Stock, Kern B, 1090 Wien, Austria
E-Mail: unternehmens.fuehrung@wu.ac.at

PD Dr. Matthias Fink Institut für KMU-Management, Wirtschaftsuniversität Wien, Augasse 2–6, 3. Stock, Kern A, 1090 Wien, Austria
E-Mail: Matthias.fink@wu.ac.at

Univ. Prof. Dr. Jan Hendrik Fisch Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Innovation und Internationales Management, Universität Augsburg, Universitätsstr. 16, 86159 Augsburg, Deutschland
E-Mail: Ls-Fisch@wiwi.uni-augsburg.de

Univ. Prof. Dr. Hermann Frank Institut für KMU-Management, Wirtschaftsuniversität Wien, Augasse 2–6, 3. Stock, Kern A, 1090 Wien, Austria
E-Mail: herrmann.frank@wu.ac.at

Mag. Christian Geier Department of Global Business and Trade, Institute for International Business, Wirtschaftsuniversität Wien, Althanstrasse 51, 1090 Wien Austria
E-Mail: christian.geier@wu.ac.at

Univ. Prof. Dr. Martin Glaum Lehrstuhl für Internationales Management, Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung VII, Justus-Liebig-Universität Gießen, Licher Straße 62, 35394 Gießen, Deutschland
E-Mail: martin.glaum@wirtschaft.uni-giessen.de

Dr. Emmerich Gyenge Erste Bank Österreich, International Desk, Graben 21, 1010 Wien, Austria
E-Mail: internationaldesk@erstebank.at

Univ. Prof. Dr. Dirk Holtbrügge Lehrstuhl für Internationales Management, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, Lange Gasse 20, 90403 Nürnberg, Deutschland
E-Mail: internationales.management@wiso.uni-erlangen.de

Dipl.-Kffr. Johanna Horzetzky Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre insbes. Internationales Management mit Schwerpunkt Europäisches Management, Universität Bamberg, Kirschäckerstrasse 39, 96045 Bamberg, Deutschland
E-Mail: johanna.horzetzky@uni-bamberg.de

Dipl.-Kfm. André Klöcker Lehrstuhl für Internationales Management, Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung VII, Justus-Liebig-Universität Gießen, Licher Straße 62, 35394 Giessen, Deutschland
E-Mail: andre.kloecker(a)wirtschaft.uni-giessen.de

Mag. Thomas Lerchl Department of Global Business and Trade, Institute for International Business, Wirtschaftsuniversität Wien, Althanstrasse 51, 1090 Wien, Austria
E-Mail: thomas.lerchl@wu.ac.at

Prof. Dr. Profs. h.c. Dr. h.c. Klaus Macharzina Universität Hohenheim, 70593 Stuttgart, Deutschland
E-Mail: klausmac@uni-hohenheim.de

Univ. Prof. Dr. Josef A. Mazanec Institute for Tourism and Leisure Studies, Wirtschaftsuniversität Wien, Augasse 2–6, 1. Stock, Kern A, A-1090 Wien, Austria
E-Mail: josef.mazanec@wu.ac.at

Univ. Prof. Dr. Gerlinde Mautner Institut für English Business Communication, Wirtschaftsuniversität Wien, Nordbergstrasse 15 (UZA 4), 5. Stock, Kern A, 1090 Wien, Austria
E-Mail: Gerlinde.Mautner@wu.ac.at

Mag. Christof Miska Department of Global Business and Trade, Institute for International Business, Wirtschaftsuniversität Wien, Augasse 2–6, 1090 Wien, Austria
E-Mail: christof.miska@wu.ac.at

Dipl.-Kfm. Markus Moelgen Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre insbes. Internationales Management, mit Schwerpunkt Europäisches Management, Universität Bamberg, Kirschäckerstr. 39, 96045 Bamberg, Deutschland
E-Mail: markus.moelgen@uni-bamberg.de

Prof. Dr. Dirk Morschett Chair for International Management – Liebherr/Richemont Endowed Chair, University of Fribourg, Boulevard de Pérolles 90, Office 310, CH-1700 Fribourg, Schweiz
E-Mail: dirk.morschett@unifr.ch

Mag. Jakob Müllner Department of Global Business and Trade, Institute for International Business, Wirtschaftsuniversität Wien, Althanstrasse 51, 1090 Wien, Austria
E-Mail: jakob.muellner@wu.ac.at

Univ. Prof. Dkfm. Dr. Josef Mugler Institut für KMU-Management, Wirtschaftsuniversität Wien, Augasse 2–6, 3. Stock, Kern A, 1090 Wien, Österreich
E-Mail: josef.mugler@wu.ac.at

Univ. Prof. Dr. Herbert Neubauer Institut für KMU-Management, Wirtschaftsuniversität Wien, Augasse 2–6, 3. Stock, Kern A, 1090 Wien, Österreich
E-Mail: herbert.neubauer@wu.ac.at

Univ. Prof. Dr. Michael-Jörg Oesterle Lehrstuhl für BWL, insb. Organisation, Personalund und Unternehmensführung Fachbereich Rechts- und Wirtschaftswissenschaften, Johannes Gutenberg-Universität Mainz, Saarstrasse 21, 55099 Mainz, Deutschland
E-Mail: Sekretariat@Orga.BWL.Uni-Mainz.de

Mag. Stefanie Populorum Wirtschaftsuniversität Wien, Augasse 2–6, 1090 Wien, Austria
E-Mail: stefanie.populorum@wu.ac.at

Mag. Elisabeth Ranzenhofer Department of Global Business and Trade, Institute for International Business, Wirtschaftsuniversität Wien, Althanstrasse 51, 1090 Wien, Austria
E-Mail: Elisabeth.ranzenhofer@wu.ac.at

Dipl.-Kffr. Laura-Christiane Renker Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre insbes. Internationales Management mit Schwerpunkt Europäisches Management, Universität Bamberg, Kirschackerstr. 39, 96045 Bamberg, Deutschland
E-Mail: laura-christiane.renker@uni-bamberg.de

Dipl.-Ök. Hannah Noriko Richta Fachbereich Rechts- und Wirtschaftswissenschaften, Lehrstuhl für BWL, insb. Organisation, Personal und Unternehmensführung, Saarstrasse 21, 55099 Mainz, Deutschland
E-Mail: richta@uni-mainz.de

Univ. Prof. Dr. Dietmar Rössl Instituts für KMU-Management, Wirtschaftsuniversität Wien, Augasse 2–6, 3. Stock, Kern A, 1090 Wien, Austria
E-Mail: dietmar.roessler@wu.ac.at

Mag. Melitta Schabauer Prisma Kreditversicherungs-AG, Unternehmenskommunikation, Himmelpfortgasse 29, 1010 Wien, Austria
E-Mail: m.schabauer@prisma-kredit.com

Prof. Dr. Stefan Schmid Lehrstuhl für Internationales Management und Strategisches Management, ESCP Europe, Heubnerweg 6, 14059 Berlin, Deutschland
E-Mail: stefan.schmid@escpeurope.de

Prof. Dr. Anton Schmoll Erste Bank AG, Geschäftsführer Kreditverein, Grimmelshausengasse 1/3. Stock, 1030 Wien, Austria
E-Mail: anton.schmoll@aon.at

Univ. Prof. Dr. Hanna Schramm-Klein Lehrstuhl für Marketing, Universität Siegen, Hölderlinstrasse 3, 57068 Siegen, Deutschland
E-Mail: schramm-klein@marketing.uni-siegen.de

Dipl.-Kffr. Anja Schuster Department of Global Business and Trade, Institute for International Business, Wirtschaftsuniversität Wien, Augasse 2–6, 1090 Wien, Austria
E-Mail: anja.schuster@wu.ac.at

Mag. Mathias Sitta Department of Global Business and Trade, Institute for International Business, Wirtschaftsuniversität Wien, Althanstrasse 51, 1090 Wien, Austria
E-Mail: mathias.sitta@wu.ac.at

Univ. Prof. Dr. Gerhard Speckbacher Institut für Unternehmensführung, Wirtschaftsuniversität Wien, Nordbergstrasse 15 (UZA 4), 7. Stock, Kern B, 1090 Wien, Austria
E-Mail: unternehmens.fuehrung@wu.ac.at

Univ. Prof. Dr. Günther K. Stahl Department of Global Business and Trade, Institute for International Business, Wirtschaftsuniversität Wien, Augasse 2–6, 1090 Wien, Austria
E-Mail: guenter.stahl@wu.ac.at

Univ. Prof. Dr. Prof. h. c. Bernhard Swoboda Professur für Marketing und Handel, Fachbereich IV, BWL-AMK, Universität Trier, Universitätsring 15, 54286 Trier, Deutschland
E-Mail: b.swoboda@uni-trier.de

Univ. Prof. Dr. Joachim Zentes Institut für Handel & Internationales Marketing, Universität des Saarlandes Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Außenhandel und Internationales Management, Campus Gebäude A5.4, 66123 Saarbrücken, Deutschland
E-Mail: j.zentes@mx.uni-saarland.de

Dipl.-Vw. Miriam Zschoche Universität Augsburg, Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre, mit Schwerpunkt Innovation und Internationales Management, Universität Augsburg, Universitätsstr. 16, 86159 Augsburg, Deutschland
E-Mail: miriam.zschoche@wiwi.uni-augsburg.de